

„Harmonia“ lädt zum Projekt „Frauenbande“ ein



"Was Männer bewegt": Auch auf die drei Chorkonzerte im

April weist Anton Zahn bei der Mitgliederversammlung der Harmonia hin. (Foto: Archiv)

Von Roman Halder

MECKENBEUREN Mit Gesang hat der Männerchor Harmonia vor kurzem seine Mitgliederversammlung eröffnet. Diesem Auftakt folgten Grußworte von Anton Zahn, dem Vorsitzenden. Besucht wurde die Versammlung des Männergesangsvereins (MGV) von den Sängern sehr gut, von Passiven und Angehörigen jedoch nur spärlich, so das Fazit. Mit einem Lied wurde auch der verstorbenen Mitglieder gedacht.

Anton Zahn lobte die reibungslose Zusammenarbeit im Verein, welcher zur Zeit 182 Mitglieder (hierunter 31 Sänger) vorzuweisen hat. Schriftführer Rolf Stehle berichtete zudem, dass 17 öffentliche Auftritte angestanden seien.

Die von Schatzmeister Hermann Brune vorgelegte Jahresrechnung legte einen kleinen Überschuss von knapp 400 Euro offen. Dieser Betrag sei dem guten Ergebnis des Bahnhofsfestes zu verdanken – so das Resümee.

Positiv erwähnt wurde die gute Beteiligung an Auftritten und Chorproben: 17 Sänger konnten Weinpräsente für überdurchschnittlich gutes Mitwirken in Empfang nehmen. Auch Chorleiter Andreas Kiraly zeigte sich mit dem Chor sehr zufrieden. Er wies auf die verstärkte Probenarbeit der nächsten Wochen und auf die Konzertvorbereitungen im April in Meckenbeuren und Wasserburg hin.

Auf diese ging Anton Zahn bei der Vorstellung des Jahresprogramms näher ein: „Was Männer bewegt“ laute der Titel des Chorkonzertes, das am 20. und 21. April in Meckenbeuren im Kulturschuppen am Gleis 1 und am 27. April in der Sumserhalle in Wasserburg stattfinden würde. Hierbei werden auch der Männerchor Liederkranz Wasserburg, der Bassist Peter Strecker und ein Posaunenensemble der Musikschule Meckenbeuren mitwirken.

Für Anfang Oktober sei zudem eine Konzertreise in die Partnergemeinde Neustadt-Langburkersdorf geplant, zu welcher der Hohwaldchor eingeladen habe. Das Jahresprogramm werde ergänzt durch ein „Offenes Singen“, eine Serenade und ein Weihnachtsauftritt im Altenheim, durch eine Maiwanderung und das Bahnhofsfest sowie durch den Volkstrauertag und Weihnachtsmusik.

Besondere Erwähnung fand das Frauenchor-Projekt „Frauenbande“. Es wird zur Zeit vom MGV Harmonia ins Leben gerufen. Bei diesem Projekt sind Frauen im Alter zwischen 17 und 35 Jahren aus der Gemeinde und Umgebung eingeladen, mit den „Klangschwestern“ Esther Pelleg und Anette Zanker aus Kressbronn zu singen. Weitere Informationen zum Frauenchor-Projekt „Frauenbande“ gibt es für interessierte Damen beim Informationsabend am 26. Februar um 18 Uhr in der Musikschule Meckenbeuren